

Kreisklasse Damen

SV Aue Liebenau : TKW Nienburg II
Donnerstag, 13.10.2022, 19:30 Uhr

Oldani bleibt gegen TKW Nienburg II ungeschlagen

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Heimerfolg des SV Aue Liebenau im Spiel der Kreisklasse Damen gegen TKW Nienburg II benennen, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 26:3 zeigt beim deutlichen 8:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Jutta Oldani, die ihre Einzel alle gewann und auch das Doppel erfolgreich siegreich gestaltete.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los: Bullermann / Oldani waren im Doppel gegen Preuß / Szparaga nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Recht kurzen Prozess machten am Nachbartisch Schulz / Kortha beim 11:0, 11:3, 11:2 mit Göllner / Megahed. Dass die unterlegenen Spielerinnen Göllner / Megahed nur 5 Bälle im gesamten Match erzielen konnten, verdeutlicht den eindeutigen Verlauf des Spiels. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Svenja Weiner gewann ihr Spiel gegen Carlotta Szparaga sicher und anhand der TTR-Werte sehr überraschend, mit 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. 2:3 hieß es am Ende, als Sonja Bullermann und Sophie Preuß am Tisch die Schläger kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Preuß mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Beim anschließenden 11:3, 11:4, 11:1 gegen Eman Megahed fand Jutta Oldani von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Kaum gefährdet war der 3:0-Erfolg von Ina Trixi Kortha gegen Laura Göllner. Beim Stand von 5:1 gingen die Spitzenspielerinnen des SV Aue Liebenau und TKW Nienburg II in die Box. Nicht einen Satzgewinn überließ Svenja Weiner ihrer Gegnerin Sophie Preuß beim in Sätzen deutlichen 3:0-Sieg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Recht kurzen Prozess machte nachfolgend Sonja Bullermann beim 3:0 mit Carlotta Szparaga. Jutta Oldani gelang es, Laura Göllner im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Hierbei überließ Oldani ihrer Gegnerin lediglich 4 Punktgewinne im gesamten Spiel. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 8:1.

Nach diesem Ergebnis weist der SV Aue Liebenau nun ein Punktekonto von 4:2 Punkten auf, während TKW Nienburg II vor dem nächsten Spiel, das am 01.11.2022 gegen den MTV Bücken ansteht, 2:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SV Aue Liebenau bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 10.11.2022 gegen den MTV Bücken.

Statistik:

SV Aue Liebenau

Doppel: Bullermann / Oldani 1:0, Schulz / Kortha 1:0

Einzel: S. Weiner 2:0, S. Bullermann 1:1, J. Oldani 2:0, I. Kortha 1:0

TKW Nienburg II

Doppel: Preuß / Szparaga 0:1, Göllner / Megahed 0:1

Einzel: S. Preuß 1:1, C. Szparaga 0:2, L. Göllner 0:2, E. Megahed 0:1